

# Internationales Flair

Filtech 2011 wächst weiter



*Mit der Filtech 2011, die vom 22. bis 24. März 2011 stattfindet, wird Wiesbaden wieder zum Treffpunkt der weltweiten Filtrations- und Separationsindustrie sowie Anwendern aller Branchen. Auf der Messe werden Entscheidungsträgern aus den Bereichen Ein- und Verkauf, Design, Entwicklung und Forschung neueste Produkte und Entwicklungen präsentiert. Mit 180 Vorträgen aus 31 Ländern ist der internationale Kongress die Plattform für die Fachwelt und alle, die sich über aktuelle Forschungsergebnisse, weltweite Entwicklungen und neue Verfahren auf dem Laufenden halten wollen.*

Filtech, eine international führende Fachveranstaltung für Filtrations- und Separationstechnologie, setzt weiter auf Wachstum und heißt Aussteller und Besucher aus aller Welt in nunmehr fünf Hallen willkommen. Auf der Fachmesse präsentieren sich 220 international tätige Unternehmen und

## Messe und Kongress spiegeln das gesamte Spektrum der Filtrationstechnik wider

Marktführer der Filtrations- und Separationsindustrie, Partikelmesstechnik sowie vermehrt auch angeschlossene Industrien. Mit deutlich mehr als 50 Prozent ausländischer Fachbesucher zeichnet sich die Filtech als ein internationales Ereignis aus und ist das Forum, um sich über neueste Entwicklungen und Trends zu informieren, bestehende Kundenbindungen zu pflegen und Neugeschäfte im In- und Ausland zu generieren.

### Aktuelle Forschungsergebnisse

Der internationale Kongress mit jeweils vier parallel stattfindenden Vortragsreihen und insgesamt 180 Vorträgen aus 31 Ländern

### Filtech 2011

**Termin:** 22.-24. März 2011

**Ort:** Rhein-Main-Hallen, Wiesbaden

**Öffnungszeiten:** 9.00 bis 18.00 Uhr

**Eintritt:** Tageskarte 20 EUR

**Internet:** [www.filtech.de](http://www.filtech.de)

bietet einen repräsentativen und detaillierten Querschnitt über aktuelle Forschungsergebnisse, weltweite Entwicklungen und neue Problemlösungen bei den Verfahren der klassischen mechanischen Flüssigkeitsabtrennung, der Gas-Feststofftrennung und Membrantrennverfahren. Dies spannt den Bogen von der Aufbereitungstechnik mineralischer Rohstoffe über die Biotechnologie, Pharmazie und Chemie bis hin zur Umwelttechnik und Wasserreinigung. Neben aktuellen Ergebnissen grundlagenorientierter Forschung zur Beschreibung und numerischen Simulation trenntechnischer Vorgänge werden innovative apparative Lösungen und Verfahren vorgestellt. Dies schließt die Beschreibung von Filterprüfständen, Partikelmessgeräten, Membrancharakterisierungsmethoden und anderen praxiserprobten peripheren Komponenten mit ein.

Besondere Highlights sind ein Plenar- und sechs Übersichtsvorträge, in denen international anerkannte Experten den aktuellen Stand des Wissens und der Technik für wichtige Teilaspekte der Trenntechnik aus-

fürlich und zusammenfassend darstellen. Für die inhaltliche Gestaltung des Kongresses zeichnet ein hochrangiges wissenschaftliches Komitee verantwortlich – Vorsitzende sind Prof. Dr. Eberhard Schmidt, Bergische Universität Wuppertal, und Dr. Harald Anlauf, Karlsruher Institut für Technologie (KIT).

Das Programm wird auch 2011 wieder durch zwei vor dem Kongress parallel durchgeführte eintägige Weiterbildungskurse über Solid/Liquid und Fine Dust Separation am Montag, 21. März 2011 abgerundet. Die Kongresssprache ist Englisch. Das aktuelle Programm sowie die Online-Registrierung sind auf den Webseiten zu finden. ■